

Zeitungartikel - Thomas Kutschaty - Besoldung/Vergütung Lehrkräfte - NRW

Beitrag von „Catania“ vom 17. Mai 2022 22:36

Ja, so sieht die Realität leider aus.

Zitat

Das lässt sich relativ einfach lösen. Jeder Schüler, der die Klamotten nicht dabei hat, darf nicht am Unterricht teilnehmen und stattdessen die Zeit vor der Tür auf dem Flur (oder bei der Aufsicht extra für solche Fälle) verbringen. In der Stunde fehlt er dann unentschuldigt und bekommt als SL-Note für die Stunde eine 6.

Das Problem fehlender Sanktion(smöglichkeiten) sehe ich auch. Man hat eigentlich überhaupt nichts mehr in der Hand. Dazu kommen dann u.U. abstruse Elternbeschwerden, und der Rückhalt durch die SL fehlt. Weil, und das kenne ich einerseits aus eigener Erfahrung, anderer hört man es oft und liest es auch hier immer wieder, die SL sich teils derart bei den Eltern anbieten, dass es kontraproduktiv ist bis hin zu pädagogisch wenig hilfreich oder gar fatal. Warum? Weil die SL Druck von oben durch die Schulbehörde bekommen (und diesen dann eben auch nach unten weiterreichen).

Zitat

daß den Schülern, wenn sie dann mal zur Berufsschule kommen, gehörig die Ohren schlackern. Ein Maurer ohne Kelle kann halt nicht arbeiten

Totschlagargument vieler Eltern ist dann: "Aber das sind doch noch Kinder." (Kommt auch bei 8-Klässlern, die bereits wiederholen.) Manche dieser SuS stehen ja tatsächlich ein Jahr später mit der Maurerkelle auf dem Bau (siehe Berufsreife).